

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 2. August d. J., betreffend die... **Donnerstag den 13. Octbr. d. J. Vorm. 10 Uhr** beginnende Auction, bringt unterzeichnetes Bekannt fernerer zur Kenntniss des Publikums, dass die Einlösung und Erneuerung der im dritten Quartale 1880 verfallenen und erneuerten Pfänder

Donnerstag den 6. d. Mts. wieder beginnt und dann bis zur Auction fortgesetzt wird. Hierbei wird das erneuerte Publikum darauf aufmerksam gemacht, dass das Bekanntmachung-Pfändenschein auszubewahren, das dasselbe vielmehr jede Verantwortung eines Schadens abgeben muss, der daraus entspringen kann, wenn das Publikum sich entfernt, ohne die Ausfertigung ertheilt. Die Abnahme der erneuerten Pfändenscheine abzuwarten, oder werden ertheilt, diese Pfänder bis spätestens den 12. d. Mts. einzulösen oder zu erneuern, weil andernfalls dieselben mit Verfallener werden müssen. Endlich wird das Publikum noch davon besonders in Kenntniss gesetzt, dass am 10., 11., 12. u. 13. Octbr. d. J. die Einlösung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden kann, damit es ermöglicht wird, die Einlösungen und Erneuerungen der verfallenen Pfänder zu bewirken. Halle a/S., am 4. October 1881.

Das Reichamt der Stadt Halle.
Röder, Inspector.

Herren-Schaftstiefeln

pro Paar 6 Mark
im Schuh- u. Stiefel-Wagaz von
F. Meyer, Leipzig-Str. 5.

Mit heutigem Tage eröffne ich in meiner Werkstatt gr. Gosenstraße Nr. 2 eine **Wachstuchfabrik** mit Herrn H. Launsbach, welcher aus der Firma **Baltusach & Launsbach** freiwillig ausgeschieden ist. Es wird unter Beibehaltung der gewohnten und auswärtsigen Publikum stets mit guter und solider Arbeit zu bedienen. Um geneigtes Wohlwollen bittet Hochachtungsvoll
L. Henkel.

Kunst- und Kunstgewerbe-Ausstellung.

von **J. Norroschowitz, Leipzig, Grimmaische Str. 26, 1.**
Geöffnet am Wochentagen von 9 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Abends.
Sonn- u. Feiertag 10 1/2 " Nachm.
Eintrittspreis für die Person 50 ¢

Große und gute Auswahl von: **Selbstbildern, Anamoren, Kupferstichen, Photographien, Prachtwerken zc., Bronzen und Bronze-Emailwaren, Majoliken, Japanen, in Gold- und Silber getriebene Arbeiten, seltene porzellanene Gegenstände, Kunstgläser, Zifferzeiten, Möbeln, sines. Vasen zc., nach modernen Entwürfen und Simulationen, guter Werte alter Meister in better Ausführung zu angenehmen Preisen.**

Günstige Aufgabe. Möbel-Ansverkauf Günstige Aufgabe.
Gr. Steinstr. 49. **Zum Einkaufspreise Gr. Steinstr. 49.**
Schimmelstr. 8. **Zum Einkaufspreise Schimmelstr. 8.**
werden sämtliche vorhandene Möbel abgegeben.

Endenburger Brückenbau = Anstalt
Endenburg,
Kesselschmiede- und Eisenconstrucon- Werkstatt.
Kesselschmiede liefert: **Dampfkessel, sämmtliche Apparate und Gefäße für Zunderindustrie, als: Dampfkessel, Satureure, Filter, Reservoire, Raufstentümel zc. zc.**
Eisenconstrucon-Werkstatt liefert: **Eisene Dachconstruconen, Brücken, Hebekräne, Drehmaschinen, Schiebeshäfen zc.**

Freiwillige Versteigerung!

Am Mittwoch den 12. d. M. Vormittags 11 Uhr verleierte ich im Grundbuche der Firma **Gebr. Kutscher Nachfolger** in **Jörbig:**

1 golden weithörnigen eisernen Geldschrank, neuerer Construktion, 1 feines Etni, enthaltend: 6 silberne Messer, 6 silberne Gabeln, 18 verschiedene silberne Köffel, 3 Doppelbuste, 2 Tische, 1 Stühle - Sessel - Schränke - 1 Regulator - 1 Uhr - 1 Gläser - Porzellan - 1 Nähmaschine - 1 feines Vertico - 1 Nipp-tischen - 1 Gasbrennmaschine - 1 Kisten - Gold - 1 Fäßer - 1 K. Wein - 1 K. Bier - ein großes Quantum altes Kupfer und Eisen zc. gegen sofortige Zahlung.

Windolph, Gerichtsvollzieher in Jörbig.

3500 Thaler werden zur alleinigen Hypothek innerhalb der Feuerzute auf ein dieziges Hausgrundstück gesetzt. Unterhandeln belieben. Gef. Offerten bittet man unter **Nr. 1346** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.
2100 Mark auf eine Hypothek anzusetzen. Offerten unter **Nr. 1340** an die Expedition dieser Zeitung.
Ruf. 13,000 find zum 1. Januar 1882 a 5% auf 1. hiesige Stadthypothek anzusetzen. Näheres bei **Krammisch, Halle.**

5000 Thlr. zur ersten Hypothek auf Grundstück i. d. hiesigen Stadt, welche zum höchsten Ankaufpreis gekauft. Gef. Offerten unter **Nr. 12791** an **Rud. Mosse** hier.
Zwei Schachtpumpenläge, 42 Mt. lang, 32 - 40 Cmt. Kolben-buchmesser, sehr gute, stählerne, wie eine ca. 3000 Thaler.
Locomobile werden sofort zu kaufen gesucht. Offert. unter **Nr. 12765** bei **Rud. Mosse, Halle a. S.** niederzulegen.
4 Paar **Gaustauben** a Paar 1 Mk. zu verkaufen **Wernburgerstraße 28.**
Neue **Federn u. fertige Betten** verkauft billig **H. Sandberg 13.**
Ein in Küche und Wasarbeit erprobtes **Wäschen** wird sofort gesucht **gr. Ulrichstraße 52, 11. Etage.**

King-Fu.

Der keine amblante **Chine** auf dem **Wahle** in einer **Audience** aus **Main** hier eintraffen und wird sich Montag Abend im **Café Schling** auf dem **Wahle** präsentieren, wozu ergebenst **Billard** und **Freunde** des **Wahle** freundlichst eingeladen werden.
Franz Lenhardt,
Heiner **Sandberg 10a,**
(**Café Schling**).

Hierdurch erlaube ich mir ein **geehrtes Publikum** darauf aufmerksam zu machen, daß ich neben meiner **Conditorie** und **Café**

Bier zc.

führe. **Meerwitzer Zimmer** für **Feiere** wie größere **Gesellschaft** halte bestens empfohlen. **Uchtungsstoll**
F. Sievert,
Wernburgerstraße 1.

1 **Student** ertheilt **Privatunterricht** oder **Nachhilfeschule** in **Gymnasial-fächern**. **Offerten** an **Nr. 1349** in der **Expedition** dieser Zeitung erbeten.
Strickstunden ertheilt **Töpferplan 5, 1.**
Von heute ab **täglich frische süße Trosther Sahnenbutter** bei **Conrad, Königstraße 5.**

Freie Salanen,
Wagoburger Zuerstoff,
Wagoburger Früchten-Meunagen,
Prima Kirabaran Caviar,
Präparirten fetten Rheinlaas,
Necht Telotower Nühchen,
Freie Ananasfrüchte
empfehlen
Wilh. Schubert,
gr. Stein u. gr. Ulrichstr. Ede.

Musewürz

in anerkannt vorzüglicher Qualität, stets frisch, empfindlich billigt
Helmbold & Co., Leipzig-Str. 109.

Genfer Bandwurmmittel

entfernt **Wurm** u. **Kopf** in circa 24 St. Geschwindigkeit leicht ein-snehmendes Mittel. **Aeratische Anweisung** beigegeben.
3 Mt. = Mit Spühmark.

Der **Jets** in den **Ap-theken** in **Halle** und der **Umgebung.**

Echten Ruff, Schnupftabak nur allein bei
O. J. Seidler, gr. Steinstr. 21.

Neue und gebrauchte Möbel verkauft billig **Trödel 7.**
Für Agronomen.
Schöner großer **Spottentbau** bill. zu verkaufen **Burgstr. 42a.**

Chinesisches Haar-färbemittel a Fl. 2 Mk. 30, halbe Fl. 1 Mk. 25. In Zeit von 10 Minuten kann man seine Haare dem Gesicht leib-haft braun und schwarz, und hinterläßt keine nachtheiligen Folgen für die Gesundheit. **Erfinder Nothe & Co., Berlin.** Niederlage in Halle a/S bei **Albin Deuge, Schmeerstraße 39**

Sandwich-Nähmaschine, gut im Stande, für **100 Mk.** zu verkaufen.
G. Wegner, gr. Klausstraße 3.

5-8 **Stück** geästete, wilde **Kastanien** zu kaufen ge. **Merzburgerstr. 9 a. part.**

Sophas, Matratzen und Bett-stellen empfiehlt billigt **Fink, gr. Klausstraße 8.**

1 **gebr. Schreibcette** gut f. **End.**, dgl. 1 **Wolftisch** bill. a. verk. **Nagerpl. 6 part.**

Große Vogelbauer, Gefangs-fäßen zc., sowie **10 Paar Gaustauben** verkauft billig **R. Holtze, Giebichenstein, Burgstraße 3.**

Ein gut erhaltenes **Billard** ist billig zu verkaufen **Süßengasse 4.**

Reiß u. Zeichner. vl. gr. Märkerstr. 25 II.

Betten vernichtet
Wwe. Dorenberg, Schmeerstr. 13, III.
Ein **Kinderwagen** zu verk. **Schillershof 12**

Neberische Bögel (Erdten), darunter 2 **Robagenen**, billig zu verkaufen. Zu erth. **Vertheil** von **Schwan, gr. Steinstr.**

Hilfsbille von **75 Pf.** an, garnirt von **2 Mt.**, sowie **Schleier, Federn** und **Blumen** empfiehlt zu den billigsten Preisen
Anna Musmann in Sauchstädt.

Einige gut erhaltene **Lagerfässer,** A ca. 1500 Liter Inhalt, werden zu kaufen gesucht. **Offerten** unter **Nr. 1350** erbetet die **Exp. d. Ztg.**

Seute traf eine **Partie hochfeiner Probanter Cardellen** hier ein und offerire ich dieselben das **Stück 2 Mt.** 50 Pf.
W. Assmann, gr. Ulrichstraße 27.

G. J. Ulmer-Dogge verk. bill. **Schillershof 12**

Vorbereitung für's Gymnasium, ohne lat. **Vorkenntnisse** Verlegung unmöglich. **Der Intensive Vorbereitungskurs** für **Sept** beginnt nächste Woche. **Sicherer Erfolg, gute Empfehlungen!** **Anmeldungen** unter **T. 1313** an die **Expedition** dieser Zeitung.

Privat-Unterricht erth. ein stud. phil. **Abt. erb. u. X. 1000 gr. Sandb. 12, 1.**

Einstud. theol. unterricht gründl. in allen **Schulfächern.** **Offerten** an **Nr. 2960** an **H. Gräfe** erbeten.

Privatunterricht wünscht ein stud. phil. zu ertheilen. **Gef. Offerten** an **Nr. 1344** in der **Exp. d. Ztg.** niederzulegen.

Schn-ll-Schönschreibunterricht mit Garantie zu beliebiger Zeit, **Damen separat.**
gr. Brauhausgasse 9, part.

Lanz-Untericht und **Privat H. Landmann, gr. Brauhausgasse 9.**

Nicht mehr **Geistliche 2.**, sondern **Leipzig-Str. 62,** **Zugang Franzstr. 17** werden **Zophonische, Lehrricht, Pautenils,** sowie **diverse Volkser-artikel** angefertigt. **Jacobs.**

Lokalveränderung.
Meinen **verkauften Stunden** zur **Nach-richt**, daß ich seit 1. October cr. meine **Wohlf- u. Blatt-Anstalt** nach der **Bohrstraße 17** reb. **Grimmaischer Str. 3** verlegt habe und erlaube ich mir, nach vollständiger **Completierung** meiner neu **angefertigten** **Makelinen**, darauf **hinzuweisen**, daß ich im **Stande** bin, **jeden größeren** **Kosten** binnen **24 Stunden** **brunnt** zu liefern.
Hochachtungsvoll

Udo Stein, Leipzig, **Wachstein-Verf.-u. Blatt-Anstalt** nach **Berliner System.**

!! **Musikalische Reinigkeit!!**
Thüringer Ulanen-Marsch für das **Pianoforte** componirt von **Ludwig Magerstadt.**
Preis 80

Schwungvolle Melodien, sowie **leichte Spielart** setzenden **Musik** besonders aus.
Vorräthig in allen **Musikalien-handlungen**, sowie **direct** zu beziehen von **F. H. Lange** in **Wühl-hausen i. Th.**

Loose
der **Gewerbe u. Industrie-Ausstellung** in **Halle** sind **a 1 Mark** zu haben in der **Expedition der Saale-Zeitung.**

Alle Putzartikel fertigt bill. **Cl. Schmidt** bei **Schulze, Töpferplan 3.** **Eng. Gottesacker-gasse.**
Schulbücher, alt und neu!
Sauberg 17/18.

Schöner Stücker **Wohn** sein **Wid 5-20** **W. bei Petersen.**

Die **modernsten, billigsten u. feinsten Herrenhüte** empfiehlt in **reichster Auswahl** **W. Pospischal, Sutfabrik, Leipzigstr. 14.**

500
Winter = Heberzieher, von **16-60** **Mark.**

800
compl. Winter-Anzüge, von **24-70** **Mk.** stellt zur **Auswahl**

E. Bauchwitz, **Leipzigstr. 6,** **vis-a-vis** dem **goldenen Löwen.**

Ein **gut** sehr **gutes Sopha** verkauft **billig** **Tantz, gr. Ulrichstr. 51.**

Allen **feiner Bürste** und **Fließ-Aufschnitt,** täglich frisch **ge. Junge** und **Wiener Würstchen** empfiehlt
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

Tafelinstrumente verkauft **billig,** um **damit** zu räumen
B. Werker, gr. Berlin 14, V.

Der Wurfkrise verkauft **divers. Gegenstände** in der **Ausstellung** des **Gottes-fischen Büchris** aus **Berlin, a. Platz 25/26.** ein **berliner Goldbüchsen** als **Junge** **Engros-Niederlage** **Zootheaterstr. 11** bei **Herrn Kaufmann Seeger.**

Die Volksküche befindet sich **jetzt** gr. **Märkerstraße 9.** **Marken** (an **ganzen** **Wörter** a **25** **Mk.** zur **halben** a **13** **Mk.**) sind **beliebig**, **sonst** bei **Herrn** **Musmann, Schmeerstraße 1,** und **Herrn** **Welfson, Neumärkerstr. 10,** zu haben.

ANSTALT
für **Färberei** und **Reinigung**
Thür. Kunsthilfswerk
von **Herrn** und **Damen-Garderoben**
Zimmer- und **Möbel-Stoffen.**
Annahmest. **Halle a/S., Leipzig-Str. 102**

Ich bin von meiner Reise zurückgekehrt.
Prof. Kohlschütter.

P. P.
Einem **geehrten Publikum** die **ergebene** **Anzeige**, daß ich mit **heutigem Tage** die **barische Bierstube**

vormals **Darisch** in **Merzberg, Ober-Burgstraße 18, 1.** **faulich** **erworben** habe. **Es** wird **mein** **Verstehen** alle, **mit** **Beachten** durch **prompte** **Bedienung** und **coulant** **Entgegenkommen** in **jeder** **Weise** **zufrieden** zu **stellen.** **Gestützt** auf **langjährige** **Praxis** **glaube** ich **allen** **Veränderungen** **einigen** zu **fühen,** und **bitte** **mein** **Unternehmen** **gütlich** zu **unterstützen.**
Merzberg, im **October 1881.**
Hochachtungsvoll

Ed. Haefu, **früher** in **Weichenfels.**

Zur Gremitage.
Sonne **Samstag** **Tanzkränzchen.**
Entrée frei.

Pressler's Berg.
Der **Saal** ist als **Restaurant** **ein-gerichtet** und **gut** **gehezt.** **Dis. Saalen.**

Restaurant Königgrätz.
Wormitzerstr. 32.
Heute **Gänsebraten, Bouillon.**
Bier fr. Theodor Ungebauer.

Stange's Garküche, **Gratwage.**
Mittags u. Abendlich **incl. Bier** **40** **¢** **Täglich** **fr. Bouillon.** **Zu-ven** in **und** **auf** **dem** **Saale.**

Freie Gemeinde.
Sonntag **Vorm. 9 1/2** **Uhr** **Vortrag** **des** **Hrd. Czorsky** in **Landmann's** **Saal, gr. Brauhausgasse 9.**
Freier **Eintritt** **für** **Jedermann.**

Gartenbau-Verein.
Monat's-Versammlung **Dienstag** **den** **11. d. Mts.** **Abds. 8 Uhr** **im** **Saale** **des** **Kronprinzen.** **2** **agesordnung:** **Vortrag** **des** **Herrn** **Dr. R. Richter** über: **Die** **Urfänge** **der** **Gartenbau-Vereine.** **Verhändliche** **Rezepte.** **Volatage.** **Frage-stellen.** **Schroeter, Schützstr. 17.**

Spuhmacher - Innung.
Montag **den** **10. October** **Abends** **8 Uhr** **Versammlung** **im** **Restaurant** **Wäke.**
1. **Aufnahme** **von** **Lehrlingen.**
2. **Vortrag** **über** **das** **neue** **Zimmungs-gesetz.**

Werthen Vereinen und **Gesellschafte** **empfehle** **meinen**

Saal
zur **festigen** **Benutzung.**
Auch **ist** **noch** **ein** **großeres** **Vereins-saal** **zu** **vergeben.**
Dannenberg, gold. Schiffschen.

Hall. Turn-Verein.
Montag **und** **Donners-tag** **Abends** **8 Uhr** **im** **Turnhaus** **in** **der** **„Zurhalle“.**

Landmann's Salon.
Sonntag **Abend** **gr. Tanzstunde.**

50 Mark Belohnung
für **Denjenigen**, **welcher** **mit** **der** **Berjon** **nachweise,** **die** **am** **26. August** **cr.** **den** **anonymen** **Brief** **an** **den** **Herrn** **San-Inspector** **G. Gutzmann** **in** **Nordhausen** **gerichtet** **hat.**
Hansen, Bahnmeister **in** **Giechlen.**

Ein **Sund,** **auf** **den** **Namen** **Jeck** **hörend,** **weiß** **mit** **gelben** **Druck,** **ist** **mir** **von** **meinem** **Kahn** **an** **der** **Schiffbräule** **abhanden** **gekommen.** **Vor** **Wortauf** **wird** **gewarnt.**
H. Stölzer, Schiffcr.

Das **Inferat** **— —** **„Vest“** **kann** **nicht** **angegenommen** **werden.** **Der** **unbe-kannte** **Entsender** **wolle** **hiesig** **bekannte** **Gedächtnis** **wieder** **abgeben.**
Expedition **der** **Saale-Zeitung.**

Lebt **Freund** **Biro** **noch?**
Gratulation!
zum **9. 10.** **am** **weiter** **Feiern.**
In **dieser** **Zeitung** **sucht** **Antwort**
F. L. C. stud. agr.

Depositen- und Cheque-Verkehr.

bei täglicher Kündigung mit 2^o p. a.
 mit 3^o p. a.
 mit 3¹/₂ p. a.
 mit 4^o p. a.
 mit 4¹/₂ p. a.

Bar-Einzahlungen versinke ich bis auf Weiteres

Ein- und Anzahlungen im Cheque-Verkehr schon von 20 Mark anwärts.

Ernst Haassengier,
Bank- und Wechselgeschäft.

Japan- u. China-Waare.

Neben meinen seit vielen Jahren geführten echt Japan- u. China-Artikeln, als:

Theebrotter,	Theekasten,	Handschuhen,
Gläsereller,	Nähkästen,	Dosen u. Tabakieren,
Kartenteller,	Kartenkästen,	Bonbonieren,
Brodkörbe,	Cigarrenkästen,	Damenkörbe,
Theelöffelkörbe,	Tabakkästen,	Fächer u. i. w.

ist mir von dem Importeur eine Niederlage von:

echt Chinesischem Thee

übertragen worden und empfehle ich denselben in Original-Packung von 1/4, 1/2, 1/3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/12, 1/15, 1/20, 1/24, 1/30, 1/36, 1/40, 1/48, 1/60, 1/72, 1/84, 1/96, 1/108, 1/120, 1/144, 1/168, 1/180, 1/200, 1/216, 1/240, 1/252, 1/270, 1/280, 1/300, 1/324, 1/360, 1/378, 1/400, 1/420, 1/432, 1/450, 1/480, 1/504, 1/540, 1/560, 1/576, 1/600, 1/630, 1/648, 1/672, 1/700, 1/720, 1/756, 1/792, 1/840, 1/864, 1/900, 1/960, 1/1008, 1/1080, 1/1152, 1/1200, 1/1260, 1/1344, 1/1440, 1/1512, 1/1584, 1/1680, 1/1764, 1/1800, 1/1872, 1/1944, 1/2016, 1/2100, 1/2160, 1/2240, 1/2312, 1/2376, 1/2400, 1/2484, 1/2520, 1/2640, 1/2700, 1/2736, 1/2800, 1/2880, 1/2916, 1/3000, 1/3024, 1/3060, 1/3120, 1/3168, 1/3240, 1/3276, 1/3360, 1/3402, 1/3456, 1/3520, 1/3564, 1/3600, 1/3672, 1/3744, 1/3780, 1/3840, 1/3888, 1/3960, 1/4032, 1/4080, 1/4140, 1/4200, 1/4248, 1/4320, 1/4374, 1/4440, 1/4500, 1/4536, 1/4608, 1/4680, 1/4752, 1/4800, 1/4860, 1/4920, 1/4968, 1/5040, 1/5100, 1/5160, 1/5208, 1/5280, 1/5340, 1/5400, 1/5436, 1/5520, 1/5580, 1/5640, 1/5676, 1/5760, 1/5802, 1/5880, 1/5940, 1/6000, 1/6048, 1/6120, 1/6168, 1/6240, 1/6284, 1/6360, 1/6402, 1/6480, 1/6528, 1/6600, 1/6648, 1/6720, 1/6764, 1/6840, 1/6882, 1/6960, 1/7008, 1/7080, 1/7128, 1/7200, 1/7244, 1/7320, 1/7362, 1/7440, 1/7484, 1/7560, 1/7602, 1/7680, 1/7724, 1/7800, 1/7842, 1/7920, 1/7964, 1/8040, 1/8082, 1/8160, 1/8204, 1/8280, 1/8322, 1/8400, 1/8444, 1/8520, 1/8562, 1/8640, 1/8684, 1/8760, 1/8802, 1/8880, 1/8924, 1/9000, 1/9042, 1/9120, 1/9164, 1/9240, 1/9282, 1/9360, 1/9402, 1/9480, 1/9524, 1/9600, 1/9642, 1/9720, 1/9764, 1/9840, 1/9882, 1/9960, 1/10000

C. F. Ritter, Halle a/S.,
Leipzigerstraße 91.

General-Agentur für „Provinz Sachsen“
der Mecklenburger Hypotheken- u. Wechsel-Bank.
Unkündbare (Amortisati-na-) Darlehen.

Unterbringung u. Beschaffung von Capitalen jeder Höhe auf städt. und ländl. Hypothen.	Vermittlung für An- u. Verkauf von Grundbesitz aller Art, Häuser, Güter, Fabriken u. s. w.
--	---

Prompte und discreteste Besorgung.
Halle a/S., gr. Ul. lehrstr. 11. **Karl Peril.**

Vertretung für Lebens- und Aussterben-,
Feuer-, Unfall-, Transport- u. Valoren-Versicherungen.

Schulgasse 1. **A. Ehrenkönig** Schulgasse 1.

Kronen, Kränze, Bouquets von frischen und getrockneten Blumen,
Prachtbüscheln, Tobjaffier u. i. w.

Tanzunterricht.

Gegenüber den Annahmen des Herrn Tanzlehrer Bertuch glaube ich zur
Steuer der Wahrheit bekannt geben zu müssen, dass Herr Bertuch nicht,
wie er behauptet — an den Franck'schen Stiftungen innerhalb der Anstalt —
unterrichtet wird, dass vielmehr seine dahingehende Anknüpfung ohne Autori-
sation seitens des Directo-riums erfolgt ist und daher jeder Berechtigung ent-
behrt. Der Unterricht an den Pensionsanstalten der Latina,
der Realschule und des Königl. Pädagogiums wird, wie
seit Jahren, auch ferner von mir erteilt.

Emil Rocco.

Salon zum Rosenthal.

Heute Sonntag Abend-Vierteltel, wozu alle Gesangsfreunde und
Sänger freundlichst einladet **A. Wunsch.**

Müller's Bellevue.

Heute Sonntag den 9. d. Mts. von Nachmittag 4 Uhr an
Kränzchen.
Abends von 7 Uhr ab
Große Ballmusik mit freier Nacht.
F. Müller.

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag
Ball mit freier Nacht.
Anfang 4 Uhr.
Empfehle Mittagstisch 45 S., pro Woche 3 M. Großen und kleinen
Saal, sowie Kegelbahn halte dem geehrten Publikum bestens empfohlen.
A. Moritz.

Restaurant zur Terrasse.

Heute Sonntag den 9. October
Zur Eröffnung meiner neu restaurirten Winterlocalitäten
Grosses Extra-Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 15 Wfa.
Diersu ladet freundlichst ein **A. Brandt.**

Deutscher Hof, Passendorf.

Sonntag den 9. und Montag den 10. d. Mts. wird das
Kirmes-Fest
gefeiert. Hierzu lade ein hochgeehrtes Publikum ganz ergebenst ein.
Auch werde ich an diesen Tagen mit vorzüglichen Speisen und Ge-
tränken bestens anzuwenden. **B. Hauffe.**

Hertzberg's Etablissement zu Passendorf.

Zur Kirche von Sonntag den 9. d. Mts. ab
Ballmusik.
Täglich frisches Obst- und Kaffeeuchen, Gänse- und Gänsebraten.
ff. Hier von Wilm. Rauchsuss.

Abonnement-Concerte.

Wie früher finden im Laufe des Winters 5 größere Symphonie-
Concerte unter Heranziehung auswärtiger namhafter Solisten statt.
Ein nummerirter Platz für 5 C. merkt kostet 11 Mark.
Ein einzelnes Concert mindestens 3 Mark.
Den geehrten Abonnenten bleiben ihre Plätze bis einschliesslich
Sonntagabend den 22. Oct. reservirt, nach dieser Zeit werden die nicht
bestellten Spritzsteie anderweitig vergeben.
Anmeldungen zum Abonnement nimmt an Herr **Max Köstler,**
Poststrasse, Halle a/S., im October 1881.



Sonntag den 9. Octbr. 1881

findet bei günstiger Witterung eine einmalige
(185fte)
Grosse Luftballon-Auffahrt
des
Aeronauten Carl Securius
auf dem
Ausstellungsplatze in Halle a/S.
Anfang der Auffahrt um 10 Uhr Vormittags
Anstieigen zwischen 4 u. 5 Uhr Nachmittags.
Entrittspreis: 50 Wfa. für Erwachsene,
25 " für Kinder unter
12 Jahren.
Damen und Herren, welche diese interessante
Auffahrt mit zu machen wünschen, belieben sich in
Giebelsheim, Rainstraße 2, zu melden.
Bahngastpreis 100 Mark. **Carl Securius.**

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag den 9. October
Grosser Ball.
Anfang 7 Uhr Abends. Entree à Person 30 Wfa.

Restaurant Kühler Brunnen.

Heute Sonntag den 9. October Nachmittags von 4 Uhr an Zausber-
gnügen, wozu freundlichst einladet **Hermann Schade.**

Restaurant Reichskanzler,

Leipziger-Str. 18, I.
empfeilt seine großen eleganten Localitäten.
Vormittags Speckfuchen, Abends Fricassée.
Vorzüglich, billiger Mittagstisch in 1/4 und 1/2 Port.
Hoheine Culmbader und Lagerbiere. **A. Heide.**

Saalschloss-Brauerei.

Hiermit erlaube ich mir meine geehrten Besucher auf die von jetzt ab
wohl durchwärmten Localitäten ganz ergebenst aufmerksam zu machen.
Für kalte und warme Küche, sowie vorzügliche Getränke werde ich
jederzeit Sorge tragen. **F. Welz.**

Zur Stadt Halle, Baisendorf.

Heute Sonntag ladet zur **Kirche** ergebenst ein
Fr. Ehrlich.
Zugleich empfehle gute Speisen und Getränke, sowie div. Obst-
und Kaffeeuchen.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Sonntag den 9. October Abends 8 Uhr
Gesangconcert im „Neuen Theater“.
Der Entzug ist bekümmert zur Ehrengabe interess. erkrankten Landstammes,
des Volksdichters **Karl Weise** zu Freuenwalde. Die Eintrittskarten sind
vorher im Cigarrengeschäft des Herrn **Kitzing** für 25 S. zu haben, an der
Halle 30 S., wollest auch die Programme zu entnehmen sind, doch werden der
Mithätigkeit keine Grenzen gesetzt. **Der Vorstand.**

Neue Sing-Akademie.

Die erste Damenübung findet **Mittwoch den 12. October** statt. —
Zur Aufführung sind für die nächste Zeit in Aussicht genommen: **Equation**
von **Mozart**, **Judas Maccabäus** von **Händel**, **Glocke** von **M. Bruch**.
Meldungen singender und zahlreicher Mitglieder werden erbeten bei Herrn
Director **Voretzsch**. — Ein zweiter Cursus der
Chorschule
beginnt Montag den 10. October. An-kauf, e theilt und Anmeldungen
nimmt an **F. Voretzsch, Wilhelmsstrasse 5.**

Mahler's Restauration,

11. große Ulrichstraße 11.
Heute Sonntag
von 4 Uhr an **Tanzkränzchen.**
Hiermit mache ich das Publikum aufmerksam, daß ich mein Frühstücks-
büffet von heute ab wieder eingerichtet habe. Appetitsbröden belegt nur
10 Wfa. nach Verlangen mit Caviar, Sardellen, Schweizer- und deutschen Käse,
Schinken, Schlawwurt u. i. w., verschied. Braten. Eine frische Sendung von
Delicatessen angekommen.
Echt Berliner Weisbier. Lagerbier vom Fass.

W. Meissner's Restaurant,

gr. Ulrichstraße 53.
Mit heutigem Tage eröffne meine neu eingerichteten Winterlocale
und empfehle solche dem geehrten Publikum zur feierlichen Verwendung.
Desgleichen auch separate Zimmer für Gesellschaften u. Vereine.
Heute Anstich einer Probebeimung des so beliebten
Münchener Kindels.
Hochachtung **W. Meissner.**

Verein der Krieger von 1866 ab.

Dienstag den 11. d. Mts. General-Versammlung in „Kürkenthaal“
Tagesordnung: Vorstands-Wahl. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

Stadt-Theater.

Sonntag den 9. October 1881
14. Vorstellung im 1. Abonnement.
3. Act: **Die deutsche Michel.**
Original-Comödie in 4 Acten von Louis
Nöfel.
Mit neuer Ausstattung.
Montag den 10. October 1881
Vorstellung im 1. Abonnement.
3. Act: **Die Valentin.**

Soppenrath's Erben.

Balkonsaal mit Orchester in 5 Acten von
Herrn **Witt von Mitzkeff.**
Dienstag: **Die Valentin.**

Cireus Herzog,

Salle a S., Wertheburgerstraße.
Heute Sonntag, den 9. October 1881:
Zwei große Vorstellungen,
erste 11 Uhr, zweite 7 1/2 Uhr. Die Nach-
mittags-Vorstellung ist ganz be-
sonders für die Bewoher der
Umgebung arrangirt und mit einem
ebenfalls reichhaltigen als prach-
vollen Programm ausgestattet,
wobei die Abend-Vorstellung, Doppelt
pièces sind: Die acht arabischen
Sensitifs, vorgef. v. Herrn Dir. Herzog.
Die doppelte hohe Schule, geritten
v. Herrn Dir. Herzog u. Frau. Auf-
treten der Traubritstänzerin Fräul.
Carolina, 1. Mal Auftritt, vorgef. v.
v. Herrn Hof. Herr **Pas de deux**
gracieuse, v. Herrn Dir. Herzog.
Der englische Jockey, vorgef. v. Herrn
Hoberts. Die fünfzehn Virtuosen,
Entree der Clowns Gebr. Brice. **Jahn-
arrst**, Entree der Clowns Wood, **Dumny**.
Politisches Mandat, ger. v. 6 Damen
und 6 Herren. Die 5 dreifürten
Tunde, vorgef. v. Fräul. Carolina. Auf-
treten der kleinen Walliserin **Wendy**.
Gentle d'or, ger. v. Mad. Neville.
Auftreten des englischen Clowns **Sepp**
Wendy. Alles Näheres Morgens
Vorstellung. Zum Schluss: **Recht**
steepie chase bei Balton (Eng-
land) mit Ballet-Einlage.

Neues Theater

in Halle.
Montag den 10. u. Dienstag den 11. Oct.
Große Extra-Vorstellungen
vermittelt
Albert Halle's größtem neuen un-
terhaltenen
Glab und
vervoll-
stän-
digen
Schaus-
spiel-
theater
in Halle
am
10. und
11. Oct.
1881

Aërographoptikon

mit electricir Beleuchtung.
Professor Nordenskjöld's
Nord-Pol-Expedition,
21 Tafeln, mit wissenschaftl. Vortrag.
Romantische Wanderungen durch
die schönsten Theile des Weltalls,
mit großartigen Lichteffekten in der
prachtvollsten Ausföhrung.
Auffsteigen in Eisenluftballons.
Solrée Antastique.
Der herrlichen Unterhaltung gewidmet.
Anfang der ersten Vorstellung 5 Uhr.
Anfang der zweiten Vorstellung 7 1/2 Uhr.
Kasseneröffnung 1 Stunde früher.
Nummerirter Sitz 50 S., Gallerie 40 S.,
Gallerie 20 S. — Kinder die Hälfte.

Restaurant zur Glocke,

Rathhausgasse 14,
bringt die freundl. gelegenen Localitäten in
Grünmierung.
Sonntag **Speckfuchen.**
früh
Gegner ff. Würstchen u. große Aus-
wahl warmer u. kalter Speisen.
Hier hochsein aus der Feidstätt-
chen-Brauerei von Herren **Gebr.**
Schulze & Seidel 13 S.

Zum letzten Dreier.

Heute Sonntag **Tanzmusik** bei
gut beleucht. Orchester.
Straburger Keller.
Täglich frische Büttelfischen mit
Meerrettig und Sauerkohl.
B. Lips.

Schlachtfest

Montag den 10. d. Mts.
wzu freundlichst einladet
L. Jury, Rathhausgasse 13.

Eiskeller.

Heute Sonntag
Fricassée von **Herrn**
Speckfuchen. **M. Krahl.**

Restaurat. z. Erholung

Wertheburgerstraße 10.
Heute Sonntag Gänse- und Gänse-
Ausfögen. **A. Albrecht.**

Dampfschiffahrt

nach der Rabeninsel.
Sonntag Nachmittags
von 2 Uhr an 1/2 Stunden.
Abfahrten, heute Fahrt!
A. Schrappler.